Tierheimwünsche werden wahr

Fressnapf-Kunden und Mitarbeitende sorgen für eine „tierische Bescherung". Weihnachten ist das Fest der Liebe. Fressnapf gibt denjenigen etwas zurück, denen es nicht so gut geht. Wie letztes Jahr auch wurden lokale Tierheime gefragt, was sie sich für ihre Tiere am meisten wünschen. Diese Wünsche können Kunden auch in diesem Jahr ganz einfach in den Filialen wahr werden lassen und direkt vor Ort engagierte Tierschützer bei ihrer wichtigen Arbeit unterstützen! Gemeinsam lassen wir tierische Wünsche wahr werden!

Tag für Tag setzen sich Tierschützer, ehrenamtliche Helfer und Tierbesitzer für den Tierschutz ein. Fressnapf Österreich will diese unterstützen und zu Weihnachten den Tieren eine Freude bereiten. Laut einer aktuellen Fressnapf-Heimtierstudie schenken mehr als die Hälfte aller österreichischen Tierhalter Hund, Katze und Co. etwas zum Weihnachtsfest. Kleine Präsente bringen auch dem Tier gegenüber Freundschaft und Verbundenheit zum Ausdruck und sorgen für tierische Glücksmomente. „2020 ist bisher für viele kein einfaches Jahr. Vor allem soziale Organisationen, die sich für das Tierwohl einsetzen, tun sich schwer, ihre Leistungen aufrechtzuerhalten. An dieser Stelle wollen wir gemeinsam mit unseren Kunden helfen.", erklärt Hermann Aigner, Geschäftsführer Fressnapf Österreich.

„2020 ist für viele ein herausforderndes Jahr. Vor allem soziale Organisationen, die sich für das Tierwohl einsetzen, tun sich schwer, ihre Leistungen aufrechtzuerhalten. Hier wollen wir gemeinsam mit unseren Kunden helfen.", erklärt Hermann Aigner, Geschäftsführer Fressnapf Österreich.

Österreichweit kümmert sich eine Vielzahl an Tierschutz-Organisationen und ehrenamtlichen Helfern um obdachlose Tiere oder sozialschwache Tierbesitzer. Fressnapf unterstützt diese Organisationen zur Weihnachtszeit mit der Kampagne „Tierheimwünsche werden wahr". Gerade in einem Jahr wie 2020 ist es wichtig, den ärmsten tierischen Freunden und deren Helfer zu unterstützen. Kleine Präsente bringen auch dem Tier gegenüber Freundschaft und Verbundenheit zum Ausdruck und sorgen für tierische Glücksmomente. Tierfreunde und auch Fressnapf-Kunden denken auch in diesem Jahr nicht nur an ihr eigenes Tier, sondern auch an die, die kein warmes Zuhause haben. Allein in Österreich beteiligten sich über 100 Fressnapf-Märkte an der „Tierheimwünsche-Aktion" und machten so viele bedürftige Fellnasen, Samtpfoten und Co. glücklich. Diese Kampagne findet auch in vielen weiteren Ländern der Fressnapf-Gruppe statt.

Die Geschenke für das jeweilige Tierheimtier werden direkt beim Christbaum im Markt platziert.

Tierheimwünsche werden wahr

In den Fressnapf-Märkten wurden Christbäume im Eingangsbereich aufgestellt und mit Wunschzetteln der jeweiligen Tierheimtiere behangen. Die „größten Wünsche" dieser Tiere waren: Futter, Kuscheldecken, Höhlen. Die Kunden können diese Artikel von 01. bis 24. Dezember erwerben und unter den Markt-Christbaum legen. Nach den Feiertagen gibt es dann für die Tiere in den Tierheimen eine etwas verspätete aber umso herzlichere Bescherung.

Im vergangenen Jahr wurden so 6.000 Wünsche erfüllt! Unter dem Motto: Tierheimherzen höher schlagen lassen, können bis Heiligabend Tierfreunde und Fressnapf-Kunden in allen teilnehmenden Märkten, bei einem Einkauf, ein Geschenk hinterlassen. „In manchen Märkten waren letztes Jahr alle Wünsche in einer Woche erfüllt", freut sich Hermann Aigner. „Wir sind begeistert, wie liebevoll unsere Kunden die Geschenke verpackt und mit kleinen persönlichen Botschaften versehen haben. Dies wird nicht nur die Tiere, sondern auch die vielen haupt- und ehrenamtlichen Helfer in den Tierheimen freuen und in ihrer wertvollen Arbeit unterstützen", so Aigner weiter.

Letztes Jahr wurden über 6.000 Tierheimwünsche in den Fressnapf-Filialen erfüllt.

Tierisch engagiert

Der Gedanke einer Initiative für ein besseres Zusammenleben zwischen Mensch und Tier wird im Rahmen von „Tierisch engagiert" bereits seit einigen Jahren konsequent gelebt. 2019 wurden insgesamt 200.000 Euro für ausgewählte Einrichtungen und Projekte gesammelt. Zusätzlich dazu spendeten unsere Kunden über die Futterboxen in den Filialen 250 Tonnen Tierfutter für regionale Tierschutzeinrichtungen. Ein Fixpunkt im „Tierisch Engagiert"-Kalender ist der jährliche „Tierisch engagiert"-Award. Bei dieser österreichweit größten Tierschutz-Gala werden ehrenamtliche Tierschutzprojekte, Schulprojekte mit tierischem Bezug sowie Tierische Helden geehrt. Bei der Veranstaltung wurden 2020 31.000 Euro für den österreichischen Tierschutz gespendet. Zusätzlich wurde den „Tierisch engagiert"-Projekten Kinderburg Rappottenstein, österreichischer Naturschutzbund sowie dem Verein e.motion eine Spende von jeweils 20.000 Euro für ihre Projekte im Bereich Zusammenleben Mensch und Tier überreicht. „Wir sind stolz auf die erbrachte Spendenleistung, und wie leidenschaftlich unsere Kunden und Filialteams die Spendenaktionen von „Tierisch engagiert" unterstützen und so einen großen Anteil zum Tierschutz leisten.", sagt Hermann Aigner.